

# Campus HD

1111

++++ Psychologische Beratung und Studienfinanzierung – Experten im Interview  
++++ Die Medienvielfalt der Heidelberger Hochschullandschaft ++++ Ausgezeichnet:  
Heidelberg erreicht Platzierung als „Hauptstadt des Fairen Handels“ ++++ Neues  
Futter für Leseratten: Unser Buchtipp aus der Studentenbücherei ++++



## So erreichen Sie uns ...

### INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

**InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz**  
Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr

**InfoCafé International – ICI**  
Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304  
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

**Psychotherapeutische Beratung (PBS)**  
Gartenstraße 2  
Tel: 06221. 54 37 50  
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung  
Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr  
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)  
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

**Internetbasierte Beratung (PBS)**  
Anmeldung unter [www.pbsonline-heidelberg.de](http://www.pbsonline-heidelberg.de)

**Sozialberatung**  
Di 14.00 - 16.00 Uhr in der PBS  
Mi 13.00 - 15.30 Uhr in der PBS  
Do 10.00 - 12.00 Uhr in der PBS

Tel: 06221. 54 37 58  
E-Mail: [sozb@stw.uni-heidelberg.de](mailto:sozb@stw.uni-heidelberg.de)

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

**Rechtsberatung**  
Marstallhof 1, EG, Zi. 004  
Di 14.30 - 16.00 Uhr

### Kita-Verwaltung

Marion Meurer  
Marstallhof 1, EG, Zi. 004  
Tel: 06221. 54 34 98  
E-Mail: [kitav@stw.uni-heidelberg.de](mailto:kitav@stw.uni-heidelberg.de)  
Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr

### STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG  
Tel: 06221. 54 27 06  
E-Mail: [wohnen@stw.uni-heidelberg.de](mailto:wohnen@stw.uni-heidelberg.de)  
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

### STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

### BAföG

Tel: 06221. 54 54 04  
Fax: 06221. 54 35 24  
E-Mail: [foe@stw.uni-heidelberg.de](mailto:foe@stw.uni-heidelberg.de)

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung  
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde  
Mi 12.30 - 15.30 Uhr  
Kurzberatung im ICI, Zentralmensa, INF 304  
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr  
Ausführliche BAföG-Beratung im ICI  
Mo 8.00 - 16.00 Uhr

### Studienkredite

Tel: 06221. 54 37 34  
E-Mail: [studienkredit@stw.uni-heidelberg.de](mailto:studienkredit@stw.uni-heidelberg.de)  
Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

### RAUMVERGABE STUDIHAUS & INF

Bianca Fasiello  
Tel: 06221. 54 26 57  
E-Mail: [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de)

# STUDENTEN BEWEGUNG

FIT IN DER REGION

Preisvorteile  
für Studenten

SEI EN  
TEIL DAVON!

STUDENTEN  
TICKET

1 Woche kostenlos  
trainieren & entspannen

Einmal pro Person einzulösen bis zum 30.11.2011 im  
Wellness & Fitness Park deiner Wahl, ausgenommen  
Schwetzingen/Hirschacker.





PFITZENMEIER

WELLNESS & FITNESS PARK

www.pfitzenmeier.de



Mannheim / City Airport • Mannheim / Seilwolf-Center • Schwetzingen / MediFit  
Heidelberg • Leimen • Wiesloch • Speyer • Neustadt



„Liebe Studierende,  
langsam nähert sich das Jahr seinem  
Ende und die Tage werden dunkler.  
Damit der Novemberblues nicht von  
Ihnen Besitz ergreift, helfen nicht nur  
unsere zahlreichen Beratungsleistun-  
gen, sondern auch unser buntes Frei-  
zeitangebot. Ob Sie sich beim  
Stricken am Kaminofen wärmen, in  
der Lateinamerikanischen Woche  
südländische Spezialitäten genießen  
oder es sich bei einem Filmabend im  
Marstallkino gemütlich machen –  
wir freuen uns auf Sie!“

Ulrike Leiblein  
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg

## Inhalt

### 02/03\_einstieg

So erreichen Sie uns

Editorial | Inhalt | Impressum

### 04/05/06\_servicezeit

Die PBS hilft! Interview mit dem leitenden Arzt

Studienfinanzierung gleich BAföG?

Ausstellungen im Haus der Studierenden

Rohrbach wird zum Studentenviertel!

Wollig in die Weihnachtszeit!

Das Journal@RupertoCarola informiert!

Studenteninitiative „Weitblick“

### 07\_lesezeit

Buchtipps: St. Petri-Schnee

Filmtipps: Harry Potter & Wasser für die Elefanten

### 08/09/10/11\_mahlzeit

Der Mensa-Speiseplan für November | Öffnungszeiten

Journalisten gesucht! | Mensa Olé!

Brunch und Martinsgans-Essen im zeughaus

Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

### 12/13\_auszeit

Poetry Slam im Marstallcafé

LiveBühne | InfoCafé International – Der Club

Die Lateinamerikanische Woche

Der Veranstaltungskalender für November

### 14/15\_redezeit

Die Kolumne: Hokuspokus Fidibus, dreimal schwarzer Kater!

Die Umfrage: Wie abergläubisch sind Heidelberger Studis?

## Impressum Campus HD

Ausgabe 11/11, Auflage: 7.500

**Herausgeber:** Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, [www.studentenwerk-heidelberg.de](http://www.studentenwerk-heidelberg.de) und [campushd@stw.uni-heidelberg.de](mailto:campushd@stw.uni-heidelberg.de) | **Redaktion:** Annabell Axtmann (ana), Bianca Fasiello (fas), Nora Gottbrath (ngo), Cornelia Gräf (cog), Claire Müller (cfm), Lisa Maria Voigt (lmv) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, [www.derplan-online.de](http://www.derplan-online.de) | **Fotos und Abbildungen:** Studentenwerk Heidelberg (Seiten 3, 4, 5, 6, 10, 12), © argo74 - Fotolia.com (Titel), Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (Seite 6), istockphoto.com (Seite 7), © Dalmatin.o - Fotolia.com (Seite 10), Cornelia Gräf (cog) (Seite 15) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studentenwerks kostenlos verteilt.

## Die PBS hilft!

Der leitende Arzt Prof. Dr. Holm-Hadulla im Interview



Prof. Dr. med. Rainer M. Holm-Hadulla, Leiter der PBS des Studentenwerks Heidelberg

Der leitende Arzt der Psychotherapeutischen Beratungsstelle des Studentenwerks Heidelberg, Prof. Dr. Rainer Holm-Hadulla, hat sich freundlicherweise Zeit genommen, um ein kurzes Interview mit Campus HD zu führen. Er hat Medizin und Philosophie in Marburg, Rom und Heidelberg studiert, einen Facharzt für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Universität Heidelberg erlangt und zudem parallel eine Psychoanalytische Ausbildung absolviert. Heute ist er allerdings nicht nur für die PBS verantwortlich, sondern ebenfalls Professor für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie und Lehranalytiker der internationalen Psychoanalytischen Vereinigung.

► **Wie setzt sich das Beratungsteam der PBS zusammen?**

Das Therapeutenteam setzt sich aus sechs Psychologinnen und Psychologen zusammen, die alle ein erstklassiges Psychologiediplom vorweisen können und über eine fortgeschrittene Psychotherapeutenausbildung verfügen.

► **Mit welchen Problemen kommen die meisten Studierenden zu Ihnen?**

Sehr häufig sind Arbeitsstörungen, Konzentrationsschwierigkeiten und

Prüfungsängste. Gleichmaßen häufig sind diffuse Ängste, depressive Verstimmungen und Selbstwertprobleme sowie Beziehungskonflikte. Eine große Rolle spielen Anpassungsprobleme an Umstellungssituationen und auch Ereignisse im familiären Umfeld, z. B. Krankheit und Tod der Eltern.

► **Wie kann diesen Studierenden in der Regel geholfen werden?**

Durch Krisenintervention und eine umschriebene Beratung kann etwa 50% der Studierenden in der PBS gut geholfen werden. Bei tiefer liegenden Problemen und ausgeprägten psychischen Erkrankungen vermittelt die PBS an niedergelassene Psychotherapeuten oder entsprechende Institutionen.

► **Reicht das Beratungsangebot der PBS zumeist aus, um die Probleme der Studierenden zu lösen?**

Bei etwa der Hälfte reicht das Beratungsangebot der PBS aus, bei der anderen Hälfte sind längerfristige Behandlungen angezeigt.

► **Was macht die PBS für Studierende besonders attraktiv gegenüber anderen Beratungsstellen?**

Die PBS des Studentenwerks Heidelberg entwickelt seit 25 Jahren integrative Modelle zur Beratung, die auch international beispielhaft sind. Daneben ist das niedrigschwellige, kostenfreie und absolut vertrauliche Angebot der PBS von großer Bedeutung.

► **Was ist Ihr ganz persönlicher Tipp für ein glückliches und erfülltes Leben?**

Ein gutes Gleichgewicht von Struktur und Freiheit, Anspannung und Entspannung, Konzentration und Distraction, Wissenschaft, Kunst und Leben.

► **Wir danken für das Gespräch. (ana) ■**

## Studienfinanzierung gleich BAföG?

Interview mit Martina Kokott aus der Abteilung Studienfinanzierung

► **Frau Kokott, welche Möglichkeiten haben Studierende, ihr Studium zu finanzieren?**

Studienfinanzierung ist fast immer eine Mischfinanzierung. Hilfe von den Eltern und Nebenjobs reichen selten aus, sodass es oft darauf hinausläuft, dass Studierende zusätzlich BAföG beziehen, eventuell aber auch einen Studien- oder Bildungskredit aufnehmen.

► **Wie funktionieren denn Studienkredite oder Bildungskredite?**

Beide Kredite können auch neben dem BAföG in Anspruch genommen werden. Den KfW-Studienkredit nenne ich gerne den „Kreditbruder des BAföGs“, da man ihn nutzen kann, um das gesamte Studium zu finanzieren. Er hat ein Volumen von 54.600 Euro und man kann ihn maximal für 14 Semester erhalten. Der Bildungskredit dagegen ist die „kleinere“ Option, die man für maximal zwei Jahre bekommen kann. Zu ihm hat man erst nach dem Grundstudium Zugang, das im Bachelor-Studium mit dem ersten Studienjahr abgeschlossen ist, bei den anderen in der Regel nach der Zwischenprüfung. Er eignet sich besonders gut, wenn Mehrkosten durch einen Auslandsaufenthalt anfallen, oder man in der Abschlussphase mehr Zeit braucht, um sich auf das Examen vorzubereiten, und deshalb weniger jobben kann.

► **Wann sollte man sich am besten um diese Finanzierungsarten kümmern?**

Möglichst frühzeitig, natürlich! Wenn man die Kriterien erfüllt, kommt man im KfW-Studienkredit schnell an das Geld. Die KfW-Bankengruppe garantiert eine rasche Prüfung; beim Bildungskredit, für den man den Antrag am besten online beim Bundesverwaltungsamt einreicht, ist das aber ungewisser. Dort richtet sich die Bearbeitungszeit nach der Zahl der Anträge, die gerade eingehen. Da kommt es schon mal

vor, dass man elf Wochen auf den Bescheid warten muss. Deshalb sollte man genügend Zeit einplanen, damit die Finanzierung auch steht, wenn man sie benötigt.

► **Wo bekommt man nähere Informationen zu den Krediten?**

Am besten ist es, zur KfW-Infotheke in der Abteilung Studienfinanzierung über dem Zeughaus zu kommen, da wir dort objektive und persönliche Beratung bieten. Die Sprechzeiten sind täglich von 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung. Das Internet bietet ebenfalls informative Seiten, so zum Beispiel die Homepages der KfW-Bankengruppe ([www.kfw.de](http://www.kfw.de)) oder des Bundesverwaltungsamtes ([www.bva.bund.de](http://www.bva.bund.de)).

► **Frau Kokott, vielen Dank für das Gespräch. (cfm) ■**



Martina Kokott, die Studienkredit-Expertin des Studentenwerks, bei der Beratung einer Studentin

## Ausstellungs-Potpourri im Haus der Studierenden



In diesem November hat das Studentenwerk Heidelberg gleich drei Ausstellungen in seinen Räumlichkeiten auf die Beine gestellt. Diese könnten kaum unterschiedlicher sein, was gerade den Reiz des Programms ausmacht.

Nur noch für kurze Zeit läuft die Ausstellung der Stotterer-Selbsthilfegruppe Mannheims im Lesecafé, die über Stottern als Phänomen aufklären will und Betroffenen als Ermutigung dienen soll. Unter dem Titel „Herz auf der Zunge“ zeigt diese Bilder von Stotterern, um zu verdeutlichen, dass diese außer

ihren sprachlichen Schwierigkeiten nichts von so genannten „normalen“ Menschen unterscheidet. Da „Herz auf der Zunge“ am 4. November abgebaut wird, ist für diejenigen, die sich für das Thema interessieren, Eile geboten.



Bis zum 25. November informiert die Fairtrade-Botschafter-Ausstellung im Marstallcafé über die Vorzüge von Fairtrade-Produkten. Eine ökonomisch gerechtere Welt ist deren Ziel, das viele Menschen unterstützen. Um die Wichtigkeit des Fairtrade-Siegels an ein breites Publikum heranzutragen, haben sich bekannte Persönlichkeiten wie Till Brönner oder Cosma Shiva Hagen entschlossen, als Botschafter einer groß angelegten Kampagne zu fungieren. Diese präsentiert Fotoporträts der Stars, unter denen sie ihr Engagement für Fairtrade begründen.



Ab dem 7. November schließlich verwandelt sich das Lesecafé in einen Ort künstlerischen Schaffens. Die anerkannte Heidelberger Malerin und Studentin der Kunsttherapie/Sozialkunst an der Alanus Kunsthochschule in Alter bei Bonn, Panja Küpper, stellt dort einige ihrer neuesten Werke zur Schau, die, charakteristisch für Küppers Stil, ungeheure Lebensfreude ausstrahlen. Leuchtende Farben, oft gepaart mit Applikationen von Naturmaterialien oder Blattgold, kennzeichnen ihre meist großformatigen, ausdrucksstarken

Bilder, die sie bereits in etlichen Ausstellungen deutschlandweit der Öffentlichkeit zugänglich gemacht hat. Wessen Interesse geweckt ist, ist herzlich auf die Vernissage eingeladen, die am Eröffnungstag, dem 7. November, ab 18.00 Uhr stattfinden wird, und in deren Rahmen Nicole Gottmann, eine enge Wegbegleiterin der Künstlerin, eine kurze Einführungsrede halten wird. Die Ausstellung wird danach noch bis zum 21. Dezember zu sehen sein. (cfm) ■

## Rohrbach wird zum Studentenviertel!

Wer in der nächsten Zeit einmal am Holbeinring vorbeikommt, kann gleich Brot und Salz mitbringen und seinen Kommilitoninnen und Kommilitonen einen Überraschungsbesuch abstatten, denn seit dem Oktober herrscht in Rohrbach reges studentisches Leben. Schon zu Beginn des letzten Monats konnten die Studis sich am Wochenende die neue Behausung zu Eigen machen.

Nachdem im vergangenen Monat bereits sieben Gebäude der ehemals in amerikanischer Hand befindlichen Wohnhäuser bezogen wurden, bietet im November auch die achte der Anlagen Platz für Studierende. Im Erdgeschoss der achten Wohnanlage war zunächst die studentische Kinderkrippe aus dem Neuenheimer Feld 685 übergangsweise untergebracht, da der sonstige Aufenthaltsort der Kleinen saniert wurde und somit nicht unbedingt die richtige Unterbringung für den akademischen Nachwuchs darstellte. Da die Rasselbande nun aber wieder ihre früheren Hallen bezieht, kommen zu den Zimmern der übrigen sieben Gebäude noch die des achten hinzu. In diesem Monat werden die Häuser am Holbeinring damit komplett belegt und somit rein studentisches Territorium. Ein weiterer Grund zur Freude ist, dass nun auch alle Sanierungsarbeiten weitestgehend abgeschlossen sein werden. So mussten im Oktober beispielsweise die Wasserleitungen der Anlage komplett desinfiziert und durchgespült werden, damit die Bewohnerinnen und Bewohner sicher sein können, beim Kochen, Duschen und Zähneputzen nur die beste Qualität des kühlen Nasses aus dem Hahn zu bekommen.

Da der Herbst ja eher spätsommerlich ausfiel, nutzten viele der Studierenden die Möglichkeit, sich auf den großzügigen Grünflächen der Wohnanlagen mit ihrer neuen Nachbarschaft vertraut zu machen. Aber auch die Innenräume lassen mit großzügigen und gleichzeitig platzsparend eingerichteten Zimmern keine Wünsche offen. Höchste Zeit also, mit den Studis vor Ort einen netten Einweihungsabend zu veranstalten. (ngo) ■

**UNISHOP HEIDELBERG**  
 UniShop Studentenkärzer  
 Augustinerstraße 2  
 D 69117 Heidelberg  
 T. +49.6221.54.35.54  
 aktuell unishop heidelberg  
 www.unishop.uni-hd.de

**Kurse zum**  
**LATINUM + GRAECUM**  
 während der Semesterferien und semesterbegleitend  
 • für Anfänger und Fortgeschrittene • kleine Arbeitsgruppen  
 • soziale Beiträge + Lernmittelfreiheit • erfahrene Dozenten  
**HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM**  
 69120 Heidelberg, Schröderstr. 22a, Tel.: 45 68-0, Fax: 45 68-19  
 www.heidelberg-paedagogium.de

**KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.**  
 Die neue  
**BaierCard –**  
 jetzt auch **Farbkopien**  
 ab **3 Cent!**  
**BAIER** Mönchhofstraße 3 · 69120 Heidelberg  
 DigitalDruck Telefon 06221 4577-11 · moenchhof@baier.de · www.baier.de  
 Mo – Fr 8.30 Uhr – 19.30 Uhr · Sa 9.30 Uhr – 16 Uhr

## Studenteninitiative „Weitblick“

Während man in warmen Hörsälen sitzt und sich darüber aufregt, dass der Stoff heute mal wieder ganz besonders langweilig ist, denkt wohl kaum jemand daran dass es genügend Kinder und Jugendliche gibt, die keinerlei Möglichkeit haben, sich den Luxus Schule oder gar Studium zu leisten. Um auf diesen Umstand aufmerksam zu machen und mit dem Wunsch, daran etwas zu ändern, gründete sich 2008 die



Studenteninitiative „Weitblick“, die nun seit Mai 2011 auch in Heidelberg ihr Lager aufgeschlagen hat. Der Verein ist weltweit aktiv und engagiert sich für Kinder und Jugendliche aus ärmlichen Verhältnissen, um ihnen die Möglichkeit auf Bildung zu eröffnen. Mit verschiedenen sozialen Projekten und Bildungsfahrten versuchen die Studierenden, auch den Horizont von Nicht-Mitgliedern zu erweitern.

Am 7.11.2011 gibt es nun dank der Zusammenarbeit mit dem Studentenwerk die Möglichkeit, die Initiative besser kennenzulernen. Im KinoCafé wird um 20.00 Uhr zunächst ein Film über „Weitblick“ gezeigt, der schon ein paar Fragen beantworten kann. Danach läuft der brasilianische Film „Tropa de Elite“ und im Anschluss daran besteht im Marstallcafé die Möglichkeit einer Diskussionsrunde, in der alle noch offenen Fragen bezüglich der Arbeit der Gruppe gestellt werden können. Wer sich ehrenamtlich beteiligen will, der kann sich bei [heidelberg@weitblicker.org](mailto:heidelberg@weitblicker.org) melden oder unter [www.weitblicker.org](http://www.weitblicker.org) nach mehr Informationen suchen. (Imv) ■

## Infos über Forschung, Lehre, Kultur und Co.

### Das Journal@RupertoCarola informiert!

In einer neuen Serie stellt euch Campus HD verschiedene Medien aus dem Heidelberger Hochschulleben vor. Den Anfang macht in diesem Monat der Online-Newsletter der Ruperto Carola, den jeder Studierende der Universität Heidelberg automatisch, regelmäßig und kostenlos auf seine URZ-E-Mail-Adresse geschickt bekommt und der keine Wünsche an Informationsvielfalt offen lässt: Von Infos über Forschungsthemen und -preise, Ankündigungen der Universitätsbibliothek oder des Studentenwerks, Stipendienausschreibungen oder Kulturelles bis hin zu zahlreichen Themen, die über den Tellerrand der Universität hinausreichen, ist alles vertreten. Der Newsletter, der im Wintersemester 2006/2007



erstmalig erschienen ist und heute in der Abteilung Kommunikation und Marketing der Universität von Alexander Werschak redaktionell betreut wird, erscheint neun Mal jährlich – und zwar in jedem Monat in der Vorlesungszeit. Also: Einfach mal öfters in euer URZ-Postfach schauen, dann gibt's in Zukunft nichts mehr, was ihr verpassen könntet! (ana) ■

## Wollig in die Weihnachtszeit!

„Drauß' vom Walde komm ich her, ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr!“ Wem bei diesen Worten der Angstschweiß ausbricht, da es noch an adäquaten Präsenten für die Liebsten mangelt, dem sei Hello Knitty, der Stricktreff im Lesecafé, ans Herz gelegt. Wenn es euch also vor dem Geschenke-Shoppen graust, dann schreitet mit Wolle und Nadeln jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr selbst zur Tat und lasst euch am Kaminofen von beliebten TV-Serien bespaßen.



Es müssen ja keine kratzigen Pullis mit absurden Musterungen unter dem Weihnachtsbaum landen, denn die Strickindustrie bringt in heutiger Zeit auch durchaus Vorlagen und Anleitungen für Ansprechendes heraus. Während Fortgeschrittene sich vielleicht an einem Zopfmuster-Cardigan versuchen möchten, können Anfänger an den Nadeln Freunde und Verwandte zum Beispiel mit Schals oder Stulpen beglücken. Wer Retro- und Vinatage-Fans zu seinem Freundeskreis zählt, kann bei ihnen sicherlich mit umstrickten Kleiderbügeln im Seventies-Stil punkten, die weder zeit-, noch kostenintensiv in der Herstellung sind.

Noch unsicher, ob ihr in der Strickerei euer neues Hobby gefunden habt? Einfach vorbeikommen und ausprobieren! Für Fragen und Probleme aller Art stehen die Strickliesel und eine Kiste voll mit Nadeln und Wollknäueln für die allerersten Gehversuche auf dem Gebiet der Handarbeit bereit. (ngo) ■

## Heidelberg gehört auch dank des Studentenwerks zu den fairsten Städten Deutschlands

Was für ein großes Thema Fairtrade für das Studentenwerk Heidelberg ist, habt ihr spätestens bei der „Fairen Woche“ Ende September erfahren, als zum großen Weltrekord-Kaffeetrinken aufgerufen wurde. Doch schon seit fast 20 Jahren tragen die studentischen Gäste mit jeder Tasse Kaffee, die sie trinken, zur Unterstützung des fairen Handels bei. So lange verkauft das Studentenwerk nämlich schon ausschließlich



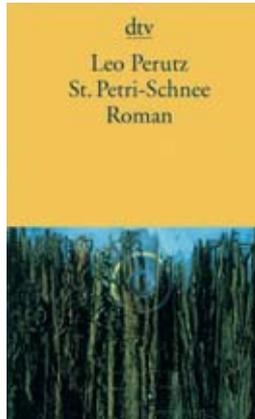
Cornelia Gräf (vorne rechts) vom Studentenwerk Heidelberg zusammen mit Vertretern der Stadt und des Eine-Welt-Zentrums bei der Preisverleihung in Marburg

fairen Kaffee. Dieses Engagement trug auch mit dazu bei, dass die Stadt Heidelberg beim bundesweiten Wettbewerb zur „Hauptstadt des Fairen Handels“ auf einem tollen dritten Platz landete. Die Jury lobte nämlich neben der Vielseitigkeit der Aktivitäten vor allem die Kontinuität, mit der sich verschiedenste Heidelberger Institutionen seit vielen Jahren für nachhaltige Entwicklung und globale Verantwortung einsetzen. (cog) ■

Buchtipps aus der Studentebücherei

## Leo Perutz: St. Petri-Schnee

Bei einem Titel wie „St. Petri-Schnee“ würde man als unbedarfter Leser vermutlich zunächst auf eine „Heidi“-Fortsetzung tippen. Doch im Gegenteil: Perutz' Roman ist tatsächlich eine Art Psycho-Krimi, der im Mitteldeutschland der 1930er Jahre spielt. Im Zentrum der Handlung steht der Arzt Amberg, der sich mit schweren Verletzungen in einem Osnabrücker Krankenhaus wiederfindet. Amberg kann sich der Ursache zunächst nicht entsinnen und misstraut den behandelnden Ärzten, die ihm berichten, er sei von einem Auto angefahren worden. Deshalb verfasst er aus der eigenen Erinnerung einen Bericht der Vorkommnisse, die zu seinem Zustand geführt haben. Dieser führt den Leser in das westfälische Dorf Morwede, wo eine kapriziöse Chemikerin Ambergs Geliebte wird, ein Nachkomme Friedrichs des Zweiten sein Unwesen treibt und ein skrupelloser Freiherr mit einer Droge experimentiert, die den Gottesglauben der Menschen wiederherstellen soll. Doch der Arzt ist sich seiner Wahrnehmung keineswegs sicher. Je mehr er erzählt, desto mehr Lücken tun sich in seinem Bericht auf, sodass auch seine Glaubwürdigkeit in Frage gestellt wird. Bald stehen sich zwei Wirklichkeiten gegenüber und der detektivisch geforderte Leser muss abwägen, welche der beiden Versionen denn die „reale“ sei.



Nicht mehr ganz neu, erlebt Perutz seit einigen Jahren ein regelrechtes „Revival“ – und das nicht zu Unrecht: Ähnlich wie seine weiteren Werke ist dieser Roman unglaublich spannend, unterhaltsam, historisch präzise und überdies noch sehr leserfreundlich. Auf faszinierende Weise verwebt Perutz seine komplexen Erzählebenen miteinander in einer Geschichte, die ebenso virtuos geschrieben wie ideenreich ist. Gerade wenn man glaubt, das Rätsel durchblickt zu haben, vollführt der Text eine geschickte Wendung und man ist ebenso schlau wie zuvor. Besonders faszinierend ist dabei die erzählerische Leichtigkeit, mit der Perutz abwechselnd die von ihm aufgestellten Realitäten untergräbt und den Leser grübelnd zurücklässt. Kurzum: Zwar ist dieses schmale Buch schnell gelesen, doch keinesfalls genauso schnell vergessen, da es Denkstoff für mindestens ein halbes Jahr birgt. (cfm) ■

### Studentebücherei des Studentenwerks

Triplex-Mensa, Universitätsplatz 14 (Grabengasse)  
Mo - Do 11.00 - 17.00 Uhr, Fr 11.00 - 14.00 Uhr

**CRS-MANNHEIM**  
Clinical Research Services

**Wir arbeiten seit über 30 Jahren für den medizinischen Fortschritt**  
Zur Teilnahme an stationären und ambulanten klinischen Studien suchen wir  
**gesunde Frauen und Männer, 18-55 Jahre alt,**  
die nicht bzw. max. 10 Zigaretten pro Tag rauchen.

Für Ihren Aufwand erhalten Sie ein angemessenes Honorar.

Sind Sie interessiert?  
Dann melden Sie sich ab sofort unter der kostenlosen Hotline. Dort erhalten Sie nähere Informationen, auch ohne Namensnennung.  
Bei Eignung erfolgt die Aufklärung zur Studie durch einen unserer Ärzte.

**Info und Registrierung: Mo – Fr 9-18 Uhr**  
**unter der kostenlosen Probanden-Hotline: 0800-1006971**

oder via Internet: [www.probandeninfo.de](http://www.probandeninfo.de)

Postanschrift: Grenadierstraße 1 – 68167 Mannheim

Filmtipps der Redaktion

## Harry Potter und die Heiligtümer des Todes Teil 2 & Wasser für die Elefanten

Es geht in die letzte Runde. Der finale Kampf um Leben und Tod, die Entscheidung, ob Harry Potter den bösesten Magier aller Zeiten vernichten kann oder bei dem Versuch, die Welt vor seiner Herrschaft zu retten, sterben wird. Der letzte Teil der Saga beginnt dort, wo der vorherige aufgehört hat: am Grab des verstorbenen Elfen Dobby. Im Laufe seines Lebens hat Harry viele Begleiter verloren, doch der Tod des kleinen Wesens macht deutlich, dass der Krieg vor niemandem Halt macht. Auf der Suche nach den letzten Horkruxen müssen Harry, Hermine und Ron allerdings noch weitere Gefahren überstehen, noch weitere Verluste hinnehmen. Erst mit unverhoffter Hilfe im Kampf auf Hogwarts beginnt Harry zu verstehen, wie er den dunklen Lord aufhalten kann – doch das wird fatale Konsequenzen mit sich bringen.

Harry Potter ist erwachsen geworden. Auch der letzte Teil ist düster und lässt einen die Gefahr und auch die Trauer deutlich spüren. Die Kämpfe sind gut umgesetzt, man kann kaum still sitzen bleiben. Hier und da kommt durch Rons Humor doch ein wenig Hoffnung durch, doch alles in allem ist die Stimmung des Filmes spannend und auch melancholisch angehaucht. Die Taschentücher sollten bereitliegen, um mit Harry Potter und die Heiligtümer des Todes Teil 2 Abschied zu nehmen „von dem Jungen, der lebte“.



In einer ganz anderen Zeit und mit Magie anderer Art spielt „Wasser für die Elefanten“. Mitten in der Großen Depression in den USA bricht Jacob Jankowski im Jahre 1931 sein Tiermedizinstudium ab, um sich einem Wanderzirkus als Tierarzt anzuschließen. Dort lernt er die hübsche Kunstreiterin Marlena kennen, in die er sich verliebt. Das Problem dabei: Sie ist bereits mit dem unberechenbaren, aber charmannten Zirkusdirektor August Rosenbluth verheiratet.

Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Sara Gruens hat Regisseur Francis Lawrence eine wunderschöne Geschichte auf die Leinwand gezaubert, die nicht nur durch einzigartige Bilder, sondern vor allem auch durch herausragende Schauspieler besticht. Mit Reese Witherspoon und Christoph Waltz hat er sich zwei Oscar Preisträger an Bord geholt und auch Teenie-Schwarm Robert Pattinson glänzt durch schauspielerische Kunst und erinnert glücklicherweise nicht an einen glitzernden Vampir. Für Fans von Romantikdramen und vielleicht auch ein bisschen zu viel Kitsch ist dieser Film auf jeden Fall mehr als sehenswert. (cfm) ■

*Hotel Goldener Hecht*  
an der Alten Brücke

Steingasse 2 69117 Heidelberg  
Telefon 0 62 21 / 16 60 25 0 62 21 / 53 68 0  
Telefax 0 62 21 / 53 68 99  
E-mail: [hotel.goldener.hecht@t-online.de](mailto:hotel.goldener.hecht@t-online.de)  
[www.hotel-goldener-hecht.de](http://www.hotel-goldener-hecht.de)

**Korn to be wild!**

Ihre Vollkornbäckerei - 4 x in Heidelberg

**MAHLZAHN**

Rathausstraße 1 - Gaisbergstraße 74  
Mühlalstraße 2 - Ladenburger Straße 15

Tel. 06221/ 160997

[www.mahlzahn.de](http://www.mahlzahn.de)

## November 2011 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MI 02</b>	Suppe, Alaska-Seelachsfilet paniert, Sauce tartare, Pommes frites, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Kartoffelsuppe mit Dampf-nudel, Schokoriegel 2,05   3,10   5,15 	Käseknöpfe mit Schinken-würfeln, Röstzwiebeln 1,60   2,40   4,00	Brokkoliklößchen, Kräuter-sauce & Spaghetti 1,80   2,70   4,50 	Suppe, Reis, Eiernudeln, Schokopudding, Frischobst, Gemüseauswahl, Blattsalate, Karottensalat 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO 03</b>	Suppe, Geflügelschnitzel, Tomatensauce, Parmesankäse, Makkaroni, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Sauerkraut-Spätzle, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Feuerspieß Budapest, Chilisauce 1,70   2,55   4,25	Irische Getreide-Schnitte, Paprikasauce 1,40   2,10   3,50 	Suppe, Makkaroni, Paprikareis, Frischobst, Bohnengemüse, Mandarinencreme, Pommes frites, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR 04</b>	Suppe, Hacksteak, Rahm-sauce mit Champignons, Spätzle, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Makkaroni-Pfanne Arrabiata, Parmesankäse, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Schollenfilet paniert, Remouladen-Sauce 1,50   2,25   3,75	Blumenkohlröschen im Backteig, Cocktail-Sauce 1,80   2,70   4,50 	Suppe, Ananaskompott, Reis, Eiernudeln, Karotten, Dillkartoffeln, Frischobst, Blattsalate 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)  
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.

## Journalisten gesucht!

Es ist wieder soweit: Campus HD sucht Verstärkung aus den studentischen Reihen. Aber nicht nur Campus HD, sondern auch Campus HN, Campus KÜN, Campus SHA, Campus MOS und Campus MGH, die ebenfalls vom Studentenwerk Heidelberg herausgegeben werden, wollen mit Artikeln gefüllt werden. Wenn ihr Lust habt, fest oder gelegentlich auf freiberuflicher Basis gegen ein Text- und Bildhonorar bei einem der meistgelesenen studentischen Magazine Heidelbergs mitzuarbeiten, dann freut sich das Team auf eure Bewerbung. Also, husch husch, ein Bewerbungsschreiben formuliert, Lebenslauf und Zeugnisse in einen Umschlag gesteckt und ab die Post an das Studentenwerk Heidelberg, Unternehmenskommunikation, Bianca Fasiello, Marstallhof 1, 69117 Heidelberg oder per E-Mail an: pr@stw.uni-heidelberg.de. Wir freuen uns auf eure Bewerbungen! (ngo) ■

## November 2011 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO 07</b>	Suppe, 4 Geflügelkräuter-bällchen, Sahnesauce, Reis, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Frühlingsrolle, Reis, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Schweinegeschnetzeltes Jägers-Art 1,60   2,40   4,00	Tomaten-Basilikumklößchen auf Spaghetti, Kräutersauce 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Reis, Karotten, Birne Helene, Frischobst, Schwäbische Knöpfe, Herzogin-kartoffeln, Salat der Saison 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI 08</b>	Suppe, Fleischkäse, Zigeuner-sauce, Pommes frites, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Brokkoli in Rahm auf Bandnudeln, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Hähnchen-Nuggets, Barbecuesauce 1,60   2,40   4,00	2 Camemberts gebacken mit Preiselbeeren 2,00   3,00   5,00 	Suppe, Nudeln, Erbsen-Reis, Frischobst, Bohnengemüse, Kirsch-Vanille-Creme, Blattsalate, Karottensalat, Pommes frites 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI 09</b>	Suppe, Szegediner Gulasch, Kartoffelpüree, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Reispfanne mit Gemüse, Käsesauce, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15 	Schweinekasselersteak, Honig-Rosmarin-Sauce 2,00   3,00   5,00	Vegetarische Bratlinge, Kräutersauce 1,60   2,40   4,00 	Suppe, Reis, Makkaroni, Frischobst, Kaiser-gemüse, Mandarinenquark, Kartoffelkrok-eten, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO 10</b>	Linsengemüse auf Spätzle, Bockwurst, Baguette 2,05   3,10   5,15	Suppe, Raviolini Formaggio, Kräutersauce, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Gefülltes Seehechtfilet Bretagne, Kräutersauce 1,60   2,40   4,00	2 Kartoffeltaschen mit Frischkäse und Kräutern, Joghurt-Dip 1,40   2,10   3,50 	Suppe, Reis, Eiernudeln, Fruchtjoghurt, Frischobst, Gemüseauswahl, Petersilien-kartoffeln, Blattsalate 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR 11</b>	Suppe, Spaghetti Bolognese, Parmesankäse, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott, Schokoriegel oder Salat 2,05   3,10   5,15 	Martinsgans mit Beifußsauce 2,00   3,00   5,00	Gemüsestrudel, Schnittlauchsauce 1,70   2,55   4,25 	Suppe, Reis, Eiernudeln, Apfelrotkohl, Frischobst, Kompott gemischt, Blattsalate, Kartoffelknödel 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)  
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.



## November 2011 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO</b> <b>14</b>	Mexikanischer Feuertopf mit Baguette, Pudding 2,05   3,10   5,15	Suppe, Paprikagemüsepfanne auf Nudeln, Parmesankäse, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Pfannengyros, Tsatsiki 2,00   3,00   5,00	1 Lauch-Törtchen, Sauce hollandaise 2,00   3,00   5,00	Suppe, Curryreis, Nudeln, Pfirsichwürfelkompott, Frischobst, Mais, Blattsalat, Pommes frites, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI</b> <b>15</b>	Suppe, 3 Leberknödel auf Sauerkraut, Kartoffelpüree 2,05   3,10   5,15	Suppe, 5 Gemüseaultaschen, Tomatensauce, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas & rotem Paprika 1,60   2,40   4,00	Südtiroler Knödelchen in Salbeibutter 1,60   2,40   4,00	Suppe, Erbsen, Reis, Frischobst, Grüne Nudeln, Karamellcreme, Karottensalat, Kartoffelrösti, Salat der Saison 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI</b> <b>16</b>	Suppe, 1 Bratwurst, Portion Senf, Pommes frites, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Schweinekotelett, Pfefferrahmsauce 1,80   2,70   4,50	2 Fetakäse gebacken, Cocktailsauce 1,90   2,85   4,75	Suppe, Ananaskompott, Reis, Apfelrotkraut, Fischobst, Schwäbische Knöpfe, Blattsalate, Pommes frites 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO</b> <b>17</b>	Suppe, Pizzaschnitte Salami, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Vegetarischer Eintopf mit Baguette, Dessert 2,05   3,10   5,15	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,60   2,40   4,00	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,30   1,95   3,25	Suppe, Reis, Kartoffelpüree, Spaghetti, Brokkoli, Frischobst, Mandarinenquark, Salat der Saison 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR</b> <b>18</b>	Suppe, Cappelletti Pomodoro, Fleischsauce, Reibekäse, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, 4 Gemüseknödelchen, Joghurt-Dip, Reis, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Kabeljaufilet paniert, Remouladen-Sauce 1,70   2,55   4,25	Gebackene Champignonköpfe in Knusperpanade, Cocktailsauce 2,00   3,00   5,00	Suppe, Reis, Eiernudeln, Vanillepudding, Frischobst, Kaisergemüse, Schwenkkartoffeln, Blattsalate, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)  
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.

## November 2011 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO</b> <b>21</b>	Suppe, Königsberger Klopse, Kapernsauce, Reis, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Makkaroni-Pfanne Arrabbiata, Parmesankäse, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Fruchtiges Putengeschnetzeltes, Curry-Sahnesauce 1,70   2,55   4,25	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt-Dip 1,60   2,40   4,00	Suppe, Reis, Makkaroni, Scheibenkarotten, Frischobst, gedünstete Apfelstücke mit Kirschen, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI</b> <b>22</b>	Suppe, Schweinebraten in Paprikarahm, Bandnudeln, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, 5 Kartoffelpuffer, Apfelmus, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Schaschlikspieß, Zigeunersauce 1,70   2,55   4,25	2 Sesam-Karotten-Knuspersticks, Petersiliensauce 1,60   2,40   4,00	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Frischobst, Karamellcreme, Blattsalate, Karottensalat, Pommes frites 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI</b> <b>23</b>	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig, Tomatensauce, Reis, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, Pilzragout auf Butter-spätzle, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60   2,40   4,00	Käseknöpfe Allgäuer-Art 1,30   1,95   3,25	Suppe, Reis, Nudeln, Frischobst, Bohnengemüse, Kompott gemischt, Blattsalate, Farmersalat, Kartoffelkroketten 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DO</b> <b>24</b>	Suppe, Nürnberger Rostbratwürstel, Sauerkraut, Kartoffelpüree 2,05   3,10   5,15	Suppe, Brokkoli in Rahm auf Bandnudeln, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Schweineschnitzel paniert Wiener Art mit Zitrone 1,70   2,55   4,25	2 Arme Ritter, Vanillesauce, Pfirsichwürfelkompott 1,60   2,40   4,00	Suppe, Reis, Nudeln, Kartoffelpüree, Apfelrotkohl, Frischobst, Pfirsich Melba, Blattsalate 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>FR</b> <b>25</b>	Suppe, 5 Maultaschen mit Zwiebelschmelze, Salat der Saison 2,05   3,10   5,15	Suppe, Milchreis mit Zucker & Zimt, Kompott gemischt, Schokoriegel oder Salat 2,05   3,10   5,15	1 Pangasiusfilet Gärtnerin-Art 1,60   2,40   4,00	4 Cannelloni mit Ricotta-Spinat-Füllung, Tomatensauce, Parmesankäse 1,50   2,25   3,75	Suppe, Reis, Eiernudeln, Schokopudding, Frischobst, Kaisergemüse, Petersilienkartoffeln, Salat der Saison 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)  
eat & meet am Uniplatz: (Bio-)Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.

## November 2011 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
<b>MO</b> <b>28</b>	Hausgemachte Kartoffel-suppe mit Bockwurst & Baguette, Dessert 2,05   3,10   5,15	Suppe, Ravioli, Sahneseauce, Blattsalate 2,05   3,10   5,15 	Rinderroulade Hausfrauen-Art 1,70   2,55   4,25	Pfälzer Schupfnudelpfanne mit Sauerkraut 1,40   2,10   3,50 	Suppe, Kräuselspätzle, Reis, 2 halbe Pfirsiche, Brokkoli, Frischobst, Blattsalate, Herzogin-kartoffeln, Karottensalat 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>DI</b> <b>29</b>	Suppe, Heidelberger Feuer-wurst, Pommes frites, Blatt-salate 2,05   3,10   5,15	Suppe, 1 Germknödel, Vanille-sauce, Kompott gemischt, Schokoriegel oder Salat 2,05   3,10   5,15 	Geflügelschnitzel Cordon bleu 1,60   2,40   4,00	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung, Tomaten-concassé 1,40   2,10   3,50 	Suppe, Nudeln, Müslijoghurt, Risotto, Frischobst, Ratatouille, Blattsalate, Pommes frites 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25
<b>MI</b> <b>30</b>	Suppe, Alaska-Seelachsfilet paniert, Remouladensauce, Dillkartoffeln, Blattsalate 2,05   3,10   5,15	Suppe, winterlicher Salatteller mit Feldsalat & Croutons, Baguette 2,05   3,10   5,15 	Gegrillte Hähnchenkeule, Paprikasauce 1,50   2,25   3,75	4 Knusper-Monde mit Brokkoli und Frischkäse gefüllt, Joghurt-Dip 1,70   2,55   4,25 	Suppe, Reis, Eiernudeln, Frischobst, Gemüse-auswahl, Blattsalate, Karottensalat, Mousse au Chocolat, Pommes risolées 0,20 - 0,50   0,30 - 0,75   0,50 - 1,25

## Mensa Olé!

### Die Lateinamerikanische Woche lockt mit vielen leckeren Gerichten

Wir alle lieben Heidelbergs Mensen mit ihren frischen und vielseitigen Angeboten. Aber in der Woche zwischen dem 7. und 11. November können wir uns mal wieder auf einen kulinarisch-köstlichen Ausnahmestand am Buffet freuen, denn: Die „Lateinamerikanische Woche“ präsentiert euch nicht nur eine Vielzahl toller Veranstaltungen, sondern verwöhnt euch zusätzlich mit einer Menge köstlicher und landestypischer Gerichte aus Südamerika. Es erwarten euch als kleiner Vorge-schmack – im wahrsten Sinne des Wortes – Leckereien wie eine brasilianische Fischpfanne, Chili con carne de la casa, ein Argentinischer Fleischtopf mit Rind und Lamm, eine peruanische Pfefferpfanne mit Schwein oder der „Schweinebraten Jamaika“. Bei einer solchen Auswahl sollte nicht nur Liebhabern der lateinamerikanischen Küche, sondern allen Feinschmeckern unter uns bereits jetzt das Wasser im Mund zusammengelaufen sein. Guten Appetit! (ana) ■

## Feinschmecker aufgepasst!

### Brunch und Martinsgans-Essen im zeughaus

Auch in diesem Monat machen wir es euch mal wieder unmöglich, unseren kulinarischen Specials und deren Köstlichkeiten zu widerstehen, denn im November locken euch – neben den leckeren Gerichten während der „Lateinamerikanischen Woche“ – sowohl eine Martinsgans als auch der beliebte Sonntagsbrunch ins zeughaus. Falls ihr nicht viel von Singen und Later-nenschwingen haltet, solltet ihr am 11. November – anstatt euch bei eisiger Kälte mit den Streich-hölzern rumzuärgern – also lieber ins zeughaus kommen und euch eine köstliche Martinsgans schmecken lassen. Von den Leckereien, die es an diesem



Abend zu essen geben wird, hätte sicherlich nicht einmal der fromme St. Martin etwas abgeben wollen! Ebenfalls nichts abgeben wollen werdet ihr von der leckeren Buffetauswahl, die euch auch dieses Mal wieder beim äußerst beliebten Sonntagsbrunch erwartet: Am 27. November wird euch zwischen 10.00 und 14.00 Uhr die Auswahl zwischen verschiedenen Wurst-, Brötchen- und Käsesorten sowie Lachs, Antipasti, Rührei, Kuchen, Waffeln und vielen anderen Leckereien zu gewohnt studierendenfreundlichen Preisen ordentlich schwer fallen. Viel Spaß beim Schlemmen! (ana) ■

Die MitarbeiterInnen der Hochschulgastronomie des Studentenwerks Heidelberg präsentieren jeden Monat abwechselnd ihr Lieblingsrezept



## Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

Liane Müller, Leiterin des Café PUR am Campus Bergheim, hat unter ihren Gästen viele Namen. Erst kürzlich erhielt sie einen Blumenstrauß, der an „unsere liebenswürdige Cafeteria-Fee“ adressiert war, wie sie nicht ohne Stolz erzählt. Andere nennen die alleinerziehende Mutter einer 13jährigen Tochter „Mama Müller“, schließlich kümmert sie sich nicht nur um das leibliche, sondern auch das seelische Wohl ihrer Gäste: „Viele kommen mit ihren Sorgen zu mir und wir reden darüber und suchen gemeinsam eine Lösung.“ So kommt es nicht von ungefähr, dass Liane Müller die Studis und Dozenten am Campus Bergheim als ihre Zweifamilie betrachtet, von der sie gar nicht mehr weg möchte: „Dieser Arbeitsplatz hier im Café PUR – da gehöre ich einfach hin, der ist wie für mich gemacht.“ Wen wundert es da, dass sie uns hier mit ihrem Lieblingsrezept ein Gericht vorstellt, das sich bestens dazu eignet, um große Gesellschaften zu verköstigen. Die italienischen Rouladen sind einfach gekocht und können schon einen Tag bevor die Gästeschar anrückt, vorbereitet werden.

### Toskanische Rouladen in Weißweinsauce

**Zutaten:** 4 dünne Schweinerouladen, 4 Scheiben Parmaschinken, ca. 100 gr Pinienkerne, 100 gr Tomatenmark, 1 Dose gehackte Tomaten, 4 Knoblauchzehen, 2 TL Kräuter der Provence, 0,25 l Weißwein, 2 TL Zucker, Salz, Pfeffer

**Zubereitung:** Die Rouladen ausrollen und mit Tomatenmark bestreichen. Auf jede Roulade eine durchgepresste Knoblauchzehe verteilen, jeweils ein Teelöffel Pinienkerne und Kräuter der Provence darüber verstreuen; mit jeweils einer Scheibe Parmaschinken belegen. Die Rouladen zusammenrollen, mit Zahnstochern fixieren. Die Rouladen in einer hochwandigen Bratpfanne von beiden Seiten anbraten und mit einem Glas Weißwein ablöschen. Kurz durchziehen lassen, gehackte Tomaten mit dem restlichem Tomatenmark, den restlichen Kräutern der Provence, zwei Teelöffel Zucker und zwei Gläser Wasser hinzufügen. Eine halbe Stunde köcheln lassen. Nach Bedarf mit italienischen Kräutern nachwürzen. Die Rouladen schmecken am besten mit Tagliatelle und frischem italienischem Salat! (cog) ■

## Öffnungszeiten November 2011

### Mensen

<b>zeughaus-Mensa im Marstall</b>	Mo - Sa	11.15 - 22.00 Uhr
<b>Triplex-Mensa am Uniplatz</b>	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
<b>Zentralmensa (INF 304)</b>	Mo - Fr	11.15 - 14.00 Uhr
Ausgabe A	Mo - Fr	11.15 - 21.00 Uhr
<b>Mensa Alte PH Keplerstraße</b>	Mo - Do	11.45 - 14.15 Uhr
	Fr	11.45 - 13.45 Uhr

### Cafés

<b>zeughaus-Bar im Marstall</b>	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
<b>Marstallcafé</b>	Mo - Fr	9.00 - 23.00 Uhr
Fußball	Sa	14.30 - 20.30 Uhr
Fußball + Tatort	So	13.30 - 22.00 Uhr
<b>Lesecafé</b>	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
<b>„eat &amp; meet“ am Uniplatz</b>	Mo - Do	8.00 - 15.00 Uhr
	Fr	8.00 - 14.00 Uhr
<b>InfoCafé International – ICI (INF 304)</b>	Mo - Do	10.00 - 17.00 Uhr
	Fr	10.00 - 15.00 Uhr
<b>Café PUR (Bergheimer Str. 58)</b>	Mo - Fr	9.00 - 18.30 Uhr
	Sa	14.00 - 18.00 Uhr
<b>Café Chez Pierre (INF 304)</b>	Mo - Do	8.00 - 24.00 Uhr
	Fr	8.00 - 22.00 Uhr
Café Botanik INF 304 wegen Umbau geschlossen		
<b>Keplers (Café Alte PH)</b>	Mo - Do	9.00 - 16.30 Uhr
	Fr	9.00 - 15.00 Uhr
<b>Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561)</b>	Mo - Do	8.30 - 16.30 Uhr
	Fr	8.30 - 13.00 Uhr
<b>Café LEX (Juristisches Seminar)</b>	Mo - Do	10.00 - 15.00 Uhr
	Fr	10.00 - 13.00 Uhr



### Hochschulteam im November

Ohne Anmeldung:

- 08.11. Lehrer im Ausland**  
Ref. von Zentralstelle Auslandsschulwesen  
Neue Uni, HS 02, 18 Uhr
- 22.11. Kombination aus Unternehmensprojekten und Management-Qualifizierung**  
Ref. der Steinbeis-Hochschule  
Neue Uni, HS 02, 18 Uhr
- 29.11. Zeitarbeit - Perspektive auch für Akademiker**  
Ref. von Randstad Deutschland  
Neue Uni, HS 02, 18 Uhr

Anmeldung per Mail erforderlich:

- 09.11. Check der Bewerbungsunterlagen**
- 15.11. Workshop Assessment Center**  
Ort: AA Heidelberg

E-Mail: [Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de](mailto:Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de)  
[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)



## Bundesagentur für Arbeit

## HITS BY



**Native Instruments Traktor Kontrol S4**  
herausragender DJ-Controller mit Audio-Interface  
**nur 159,-**



**Se Electronics X1 Bundle**  
X1 Großmembran-Mikrofon plus Project Studio Reflexion Filter  
**nur 869,-**



**Yamaha HS-80 M**  
die neue Referenz für Studio-Monitore  
**nur 259,-**



**Sennheiser HD-25 II Basic**  
besonders gut abgeschirmter, dynamischer Kopfhörer in geschlossener Bauform  
**nur 148,-**

Session Music  
Siemensstraße 40  
69123 Heidelberg  
[www.session.de](http://www.session.de)

Angabe nur solange der Vorrat reicht. Preisänderungen, Liefer- und Druckfehler vorbehalten. Abbildungen sind nicht maßstabgetreu. Alle Preise in Euro.

## Die Studentenwerks-App Hol sie dir jetzt kostenlos!



## Dichter und Denker aufgepasst:

Der Poetry Slam kehrt zurück in den Marstall!

Gemessen an dem unglaublichen Ansturm auf unseren letzten erfolgreichen Poetry Slam im vergangenen Sommersemester, können die Dichter und Denker sowie die Schau- und Unternehmungslustigen unter euch die heiß ersehnte Rückkehr unseres Literaturabends der etwas anderen Art sicher kaum noch erwarten. Am 18. November ist es nun aber endlich wieder so weit: Bei kostenfreiem Einlass könnt ihr ab 20.00 Uhr im Marstallcafé gespannt Texten jeglicher Art – sowohl was Inhalt als auch Performance betrifft – lauschen, die den Köpfen eurer kreativen KommilitonInnen entsprungen sind und euch hoffentlich jede Menge Applaus entlocken werden – denn durch dessen



Hunderte Studierende lauschten den studentischen Slamern

Lautstärke wird am Ende der Sieger des Wettbewerbs ermittelt. Es versteht sich jedoch von selbst, dass nicht nur Zuhörer benötigt werden: Jeder, der Lust und Ideen hat und zudem glaubt, für die Bühne geboren zu sein, kann sich ab 19.30 Uhr bei unserem Moderator in die „offene Liste“ eintragen und anschließend innerhalb von ca. zehn Minuten sein Können als Sänger, Dichter oder

Autor beweisen. Wir sind schon mehr als gespannt und freuen uns auf eurer Feder entsprungenen Einfälle und den tosenden Applaus danach! (ana) ■

## Unternehmungslustig?

Viele Vorteile für ICI-Clubmitglieder!

Das neue Semester hat gerade erst begonnen und schon kann man sich vor tollen und interessanten Veranstaltungen kaum noch retten! Dazu trägt der ICI-Club mit seinem vielfältigen Unterhaltungsgebot stets eine Menge bei: Aus dem Repertoire gar nicht mehr wegzudenken ist beispielsweise das Internationale Sprachcafé, das diesen Monat ganze drei Mal, jeweils am Mittwoch, den 2., 16. und 30. November, immer ab 20 Uhr im Lesecafé stattfindet und euch die Möglichkeit bietet, in Kommunikation mit anderen Studierenden eure Sprachkenntnisse aufzufrischen. In diesem Monat lockt zudem die „Lateinamerikanische Woche“ mit insgesamt fünf spannenden Veranstaltungen, über die ihr im nächsten Artikel im Heft nochmals Genaueres erfahren könnt. Des Weiteren veranstaltet die Unicef-Hochschulgruppe im Rahmen des ICI-Clubs am 23. November ab 20.00 Uhr einen Film- und Vortragsabend zum Thema Wasser: Zunächst wird der Film „Unsere Erde“ gezeigt und im Anschluss werden ReferentInnen für eine angeregte Input- und Diskussionsrunde erwartet. Alle ICI-Clubmitglieder werden hier zudem mit einem kleinen Geschenk überrascht. Bei einem so reichhaltigen Veranstaltungsangebot lohnt es sich also, sich schnell einen ICI-Clubausweis im ICI oder im InfoCenter der Triplex-Mensa ausstellen zu lassen und in Zukunft von tollen Vorteilen, wie beispielsweise der monatlichen Verlosung von tollen Preisen, zu profitieren! (ana) ■



Das neue Semester hat gerade erst begonnen und schon kann man sich vor tollen und interessanten Veranstaltungen kaum noch retten! Dazu trägt der ICI-Club mit seinem vielfältigen Unterhaltungsgebot stets eine Menge bei: Aus dem Repertoire gar nicht mehr wegzudenken ist beispielsweise das Internationale Sprachcafé, das diesen Monat ganze drei Mal, jeweils am Mittwoch, den 2., 16. und 30. November, immer ab 20 Uhr im Lesecafé stattfindet und euch die Möglichkeit bietet, in Kommunikation mit anderen Studierenden eure Sprachkenntnisse aufzufrischen. In diesem Monat lockt zudem die „Lateinamerikanische Woche“ mit insgesamt fünf spannenden Veranstaltungen, über die ihr im nächsten Artikel im Heft nochmals Genaueres erfahren könnt. Des Weiteren veranstaltet die Unicef-Hochschulgruppe im Rahmen des ICI-Clubs am 23. November ab 20.00 Uhr einen Film- und Vortragsabend zum Thema Wasser: Zunächst wird der Film „Unsere Erde“ gezeigt und im Anschluss werden ReferentInnen für eine angeregte Input- und Diskussionsrunde erwartet. Alle ICI-Clubmitglieder werden hier zudem mit einem kleinen Geschenk überrascht. Bei einem so reichhaltigen Veranstaltungsangebot lohnt es sich also, sich schnell einen ICI-Clubausweis im ICI oder im InfoCenter der Triplex-Mensa ausstellen zu lassen und in Zukunft von tollen Vorteilen, wie beispielsweise der monatlichen Verlosung von tollen Preisen, zu profitieren! (ana) ■

## Ein bisschen Temperament in Heidelberg

Die Lateinamerikanische Woche



Diesen November bringt der ICI-Club Lateinamerika zu euch nach Heidelberg! Das wird nicht nur durch eine leckere Auswahl an lateinamerikanischen Gerichten geschehen, die täglich in der Mensa aufgetischt werden, sondern auch in Form eines abwechslungsreichen Abendprogramms.

Am Freitag, den 4. November, fällt der Startschuss mit dem Eröffnungsfest im Chez Pierre im Neuenheimer Feld. Ab 21.00 Uhr könnt ihr dort mit CrazyKaraoke eure Stimme erproben. Der Eintritt ist frei und ICI-Clubmitglieder erhalten sogar ein kleines Überraschungsgeschenk. Richtig informativ wird es dann am 7. November, wenn die studentische Gruppe „Weitblick“ um 20.00 Uhr den Film „Tropa de Elite“ zeigt und diesen mit einem passenden Vortrag vorstellt. Der brasilianische Spielfilm thematisiert auf spannende Art und Weise die Arbeit einer Spezialeinsatzgruppe der Militärpolizei in Rio de Janeiro. Am 08. November um 19.30 Uhr lädt der Menschenrechtsverein promovio e.V. im Lesecafé zu einem Infoabend über das Programm einer ihrer Partnerorganisationen ein, die sich für indianische Menschenrechte im mexikanischen Bundesstaat Oaxaca einsetzt. Ein Student, der an einem dieser Projekte mitgearbeitet hat, stellt die Arbeit der Organisation vor.

Musikalisch eingestimmt werdet ihr am 10. November ab 20.00 Uhr bei der LiveBühne im Marstall, wo „Las Estrellas del Barrio“ mit viel Rhythmus für gute Laune sorgen. Die Hochstimmung hat keine Gelegenheit, nachzulassen, wenn am 12. November das Abschlussfest im Marstall steigt, mit dem man ab 20.45 Uhr die Lateinamerikanische Woche gutgelaunt ausklingen lassen kann. Spaß ist garantiert, denn um 21.00 Uhr lädt ein Salsa/Merengue-Tanzkurs mit Tanzlehrern der Salsa-Akademie Heidelberg zum Mitmachen ein. Eine Stunde dauert der Unterricht, dann dürfen bei der Latin-Party alle das Tanzbein zu feurigen Rhythmen schwingen. Der mexikanische DJ Marco sorgt für die Musik, die eure Stimmung auf den Siedepunkt bringt. Bei all diesem Angebot ist der Eintritt mit 3 Euro beziehungsweise 2 Euro für ICI-Clubmitglieder sehr erschwinglich. (cfm) ■

## LiveBühne im November

Auch im November hat das Studentenwerk wieder vier tolle Bands engagiert, um euch in der kalten Jahreszeit ein wenig einzuheizen. Als Erstes wird am 3.11. Bischler mit seinen abwechslungsreichen Songs das Marstallcafé rocken. Mit wortgewandten Anspielungen auf das hektische Leben um uns herum und angenehm rauher Stimme zieht er jeden Hörer in seinen Bann. Am 10.11. bringen Las Estrellas del Barrio mit Latin-Klängen eure Hüften zum Schwingen. Bestehend aus Musikern aus Chile, Columbien, Ecuador, Puerto Rico, Deutschland und Zypern verspricht die Band, eine multikulturelle Erfahrung zu werden und die Kälte vor der Tür zumindest für eine kurze Weile zu vergessen. Am 17.11. folgen vier



Mannheimer Musiker, die unter dem Namen juna gemeinsam auf der Bühne stehen und mit Texten aus dem wahren Leben begeistern. Dass sie ihre musikalischen Wurzeln bei den Singer-Songwritern suchen, ist deutlich zu hören und mit ihrem eigenen Klang verleihen sie dem IndiePopRock ein frisches Gesicht. Um den Monat abzuschließen, steht am 24.11. eine Überraschungsband auf dem Programm. Pop, Rock oder etwas Experimentelles? Wenn ihr für Überraschungen zu haben seid, dann schaut vorbei! (Imv) ■

## Verteidige Dich!

### Selbstbehauptungskurs für Studentinnen

Heidelberg ist ein beschauliches Städtchen, doch auch hier kann es von Vorteil sein, wenn man sich verteidigen kann. Wer sich unsicher fühlt oder gerne wissen würde, wie man sich in einer Notsituation zur Wehr setzt, sollte einmal den Selbstbehauptungskurs des Studentenwerks ausprobieren. In Zusammenarbeit mit der Heidelberger Polizei entwickelt, bietet dieser eine schnelle Einarbeitung in effektive Methoden der Selbstverteidigung und ist obendrein noch völlig kostenlos. Der Workshop findet in zwei Teilen am 24. November 2011 und 8. Dezember 2011 statt. Jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr versammeln sich die Teilnehmerinnen im Studihaus im Dachgeschoss

des Marstallgebäudes, um zu trainieren. Wenn man mitmachen möchte, genügt eine E-Mail: Zur Anmeldung muss man sich einfach bis zum 21. November 2011 an [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de) wenden. (cfm) ■



## Improvisieren leicht gemacht

Das Semester hat angefangen und schon jetzt steht den meisten der Stress auf die Stirn geschrieben: Referate, Hausarbeiten, Klausurvorbereitung. Etwas Abwechslung kommt da gerade recht. Wer seiner Kreativität freien Lauf lassen und mal etwas Neues ausprobieren möchte, der sollte sich den Improvisationskurs nicht entgehen lassen. Unter der Leitung eines geübten Schauspielers lernt ihr in vier Sitzungen wie man am ImproTheater arbeitet und ohne jede Textvorgabe trotzdem ein zusammenhängendes und interessantes Stück auf die Bühne bringt. Ob ihr schon Erfahrung mitbringt oder Frischling seid, das ist ganz egal. Spaß und Interesse sind das Wichtigste! Der Kurs kostet 25 Euro, ist also durchaus bezahlbar und findet an folgenden Tagen statt: 15.11., 22.11., 29.11., 6.12.2011. Von 20.00 bis 22.00 Uhr habt ihr im Lesecafé die Möglichkeit, den Lernstress mal zu vergessen und euch der Faszination Theater hinzugeben.



Wer Interesse hat, der sollte sich rechtzeitig unter [pr@stw.uni-heidelberg.de](mailto:pr@stw.uni-heidelberg.de) anmelden. (lmv) ■

## Raise your Cosmopolitans! Best of „Sex & the City“



Für die große Gemeinde der eingefleischten Fans hat das Warten endlich ein Ende: Am 9. November um 20.00 Uhr findet wieder der traditionelle Kultserienabend im Marstallcafé statt. Dieses Mal wird eine Zusammenstellung der lustigsten und trendigsten Folgen vorgeführt, die man sich (nicht nur!) mit seiner Mädels-Clique zu Gemüte führen kann. Dazu passend gibt es Sekt und Cosmopolitans im Angebot, an denen man nebenbei stille nicken kann, während sich Carrie, Samantha, Charlotte und Miranda auf der Leinwand zuprostet.

Die beste Nachricht kommt zum Schluss: Der Eintritt ist kostenlos, sodass selbst zögerliche „Sex & the City“-Frischlinge wirklich nichts mehr zurückhalten kann, den Abend im Marstall zu verbringen. Aber Achtung: Kein anderes Event sorgt für derartiges Ge-

tümmel im Café, daher sollte man nicht zu spät erscheinen! Sonst läuft man leider Gefahr, sich seine Manolos in den Bauch zu stehen... (cfm) ■

## Veranstaltungen im November

- Mi, 02.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé**  
Hello Knitty – Der Stricktreff
- Mi, 02.11. | 20.00 | Lesecafé**  
ICI-Club: Internationales Sprachcafé
- Mi, 02.11. | 20.30 | Marstall und im Feld**  
Champions League Live
- Do, 03.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
LiveBühne: Bischler (Rock)
- Do, 03.11. | 19.00 + 21.00 | Marstall u. im Feld**  
Europa League Live
- Fr, 05.11. | 20.30 | Marstall und im Feld**  
Bundesliga Live
- 04.11. - 12.11.2011**  
Lateinamerikanische Woche
- Fr, 04.11., 21.00**  
ICI-Club: Eröffnungsfeier der Lateinamerikanischen Woche mit Latin-KrazyKaraoke
- Sa, 05.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall**  
Bundesliga Live
- So, 06.11., 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**  
Bundesliga Live
- So, 06.11. | 20.15 | Marstallcafé**  
TATORT-Café
- Mo, 07.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
ICI-Club: Latin-KinoCafé mit Filmvortrag: Tropa de Elite (1 Euro, freier Eintritt für ICI-Clubmitglieder)
- Di, 08.11. | 19.30 | Lesecafé** ICI-Club:  
Vortrag: Als Freiwilliger nach Mexiko!?
- Mi, 09.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé**  
Hello Knitty – Der Stricktreff
- Mi, 09.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
Serien-Special: Best of SEX AND THE CITY mit Cosmopolitan
- Do, 10.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
LiveBühne: Las Estrellas del Barrio (Latin)
- Fr, 11.11. | 20.00 | Marstall und im Feld**  
Länderspiel: Deutschland - Ukraine
- Sa, 12.11. | 20.45 | Marstallcafé**  
ICI-Club: Abschlussfest der Lateinamerikanischen Woche mit Tanzkurs und Party – 2 € Eintritt für ICI-Clubmitglieder
- Sa, 12.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall**  
Bundesliga Live
- So, 13.11., 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**  
Bundesliga Live
- So, 13.11. | 20.15 | Marstallcafé**  
TATORT-Café
- Mo, 14.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
KinoCafé: Wasser für Elefanten (1 Euro)
- Di, 15.11. | 20.00 | Marstall und im Feld**  
Länderspiel: Deutschland - Niederlande
- Mi, 16.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé**  
Hello Knitty – Der Stricktreff
- Mi, 16.11. | 20.00 | Lesecafé**  
ICI-Club: Internationales Sprachcafé
- Do, 17.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
LiveBühne: Juna (Indie-Pop/Rock)
- Fr, 18.11. | 19.30 | Marstallcafé**  
Poetry Slam mit offener Liste
- Fr, 18.11. | 20.30 | Marstall und im Feld**  
Bundesliga Live
- Sa, 19.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall**  
Bundesliga Live
- So, 20.11. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**  
Bundesliga Live
- So, 20.11. | 20.15 | Marstallcafé**  
TATORT-Café
- Mo, 21.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
KinoCafé: Harry Potter und die Heiligtümer des Todes, Teil 2 (1 Euro)
- Di, 22.11. | 20.30 | Marstall und im Feld**  
Champions League Live
- Mi, 23.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé**  
Hello Knitty – Der Stricktreff
- Mi, 23.11. | 19.00 | Lesecafé**  
ICI-Club: Unicef-Hochschulgruppe: Vortrag und Film „Unsere Erde“
- Mi, 23.11. | 20.30 | Marstall und im Feld**  
Champions League Live
- Do, 24.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
LiveBühne: Überraschungsband
- Fr, 25.11. | 19.00 | Marstallcafé**  
Wii-Spieleabend
- Sa, 26.11. | 15.30 + 18.30 | Marstall**  
Bundesliga Live
- So, 27.11. | 10.00 - 14.00 | zeughaus**  
Brunch
- So, 27.11. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**  
Bundesliga Live
- So, 27.11. | 20.15 | Marstallcafé**  
TATORT-Café
- Mo, 28.11. | 20.00 | Marstallcafé**  
KinoCafé: In einer besseren Welt (1 Euro)
- Di, 29.11. | 19.00 | Chez Pierre**  
Wii-Spieleabend
- Mi, 30.11. | 18.00 - 20.00 | Lesecafé**  
Hello Knitty – Der Stricktreff
- Mi, 30.11. | 20.00 | Lesecafé**  
ICI-Club: Internationales Sprachcafé
- Mi, 30.11. | 19.00 + 21.00 | Marstall u. im Feld**  
Europa League Live

- 01
- 02
- 03
- 04
- 05
- 06
- 07
- 08
- 09
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20
- 21
- 22
- 23
- 24
- 25
- 26
- 27
- 28
- 29
- 30

**Dringend Plasma-Spender gesucht!**



**Plasmazentrum Heidelberg**  
*Plasma spenden lohnt sich*

Für unser Spendezentrum suchen wir Blutplasmaspender. Wir bieten Ihnen: Modernste Ausstattung und einen kostenlosen Gesundheits-Check.  
Anmeldung telefonisch unter **06221-8946696**. Mehr Informationen unter [www.plasmazentrum-heidelberg.de](http://www.plasmazentrum-heidelberg.de). Es lohnt sich auch für Sie!

Plasmazentrum Heidelberg  
Hans-Böckler-Straße 2a  
69115 Heidelberg

Telefon 06221 – 8946696  
Telefax 06221 – 8946697  
Öffnungszeiten: Mo–Fr von 9–20 Uhr

Die neue **CopyCard** –  
jetzt auch **Farbkopien**  
ab **3 Cent!**

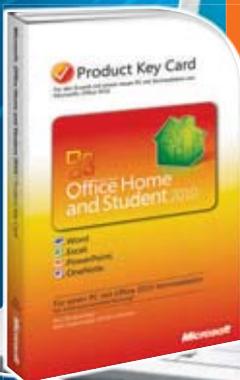


**Copy-Quick**  
Kopierladen GmbH

Sandgasse 4a  
69117 Heidelberg-Altstadt  
Telefon 06221 183597  
copy-quick@baier.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr

# STUDENTEN- AUFGEPASST!



**Studenten erhalten beim Kauf eines Notebooks ab 499€ die Microsoft Office Home & Student Product Key Card (VK 99€) bei Vorlage dieses Coupons gratis dazu!\***  
**\*Aktion gilt vom 1.11.-30.11.2011**

Symbolabbildung

SATURN Heidelberg, Sofienstr. 5, Darmstädter Hof Centrum



# SATURN

## Hokuspokus Fidibus, dreimal schwarzer Kater!

Wer wie die Verfasserin dieser Zeilen in seiner Kindheit nicht nur von einem sprechenden Elefant und seinem Freund Otto, sondern auch von Bibi Blocksberg, der kleinen Hexe, begleitet wurde, ist vermutlich schon früh mit dem Aberglauben in Berührung geraten. Der Junghexe aus Neustadt stehen ja außerdem Ottfried Preußlers kleine Hexe, der böse Zauberer Petrosilius Zwackelmann aus dem Figurenensemble des Räubers Hotzenplotz, das kleine Gespenst und der kleine Wassermann zur Seite. Bei derartiger frühkindlicher Prägung nimmt es nicht wunder, wenn man sich auch als dem Kindesalter entwachsener Mensch dem wohligen Grusel des Aberglaubens nicht entziehen kann. Wer freut sich allem Rationalismus zum Trotz nicht, wenn unerwartet ein Schornsteinfeger seinen Weg kreuzt oder wenn unabhängig vom monetären Wert ein Centstück auf der Straße blinkt? Ich jedenfalls habe einmal eine Prüfung während des Studiums bestanden, obwohl die Vernunft und mein eher verhaltenerer Lernerfahrung das Gegenteil vermuten ließen, und bin fest davon überzeugt, dass der Schornsteinfeger, der vor der Klausur an einer Straßenbahnhaltestelle in mein Blickfeld geriet, der ausschlaggebende Faktor war.

Ein weniger gutes Vorzeichen sind meiner Erfahrung nach Leichenwagen, wer hätte es gedacht. So hatte ich zweimal ein Gespräch kritischen Inhalts mit einem Professor, zweimal davor fiel mein Blick auf einen daherkommenden Sargtransporter und zweimal fiel das Gespräch zu meinen Ungunsten aus.

Meiner Oma zufolge sind in Bezug auf die Tierwelt weniger die schwarzen Katzen, sondern eher die Schafe zu berücksichtigen, denn „Schäfchen zur Linken, soll Freude dir winken“. Einen Trick hat sie auch noch parat: Falls die wolligen Gesellen auf der rechten Seite ihren Weg säumen, geht sie einfach rückwärts. Raffiniert, kann ich da nur sagen! Eine statistische Erfassung der verursachten Freude liegt meinem Kenntnisstand nach nicht vor.

Während eines Praktikums am Theater erfuhr ich zudem, dass man sich für den Glückwunsch „Toi, toi, toi!“ keinesfalls bedanken darf, ebenso darf man „McBeth“ nicht aussprechen. Der Glaube, dass man nicht unter einer Leiter hindurch gehen soll, hat wohl auch mitunter den Hintergrund, dass ja von oben jemand herunterstürzen könnte. Hier ist der Brauch wohl eher praktischer Natur.

Aber Hand aufs Herz: Wer kann denn von sich behaupten, ohne jeden Glücksbringer in eine Prüfung oder gar durchs Leben zu gehen? Bei meinem Abi jedenfalls tummelten sich auf meinem Pult zwei Schweine, ein von meiner Schwester genährtes Püppchen und ein Kristallstein, um nur einige meiner Devotionalien zu nennen. Klopfen wir auf Holz, dass die Zukunft Gutes bringt!

Nora Gottbrath

Die Campus HD-Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

## Kleeblatt, Glücksschwein und schwarze Katze – Wie abergläubisch sind Heidelberger Studis?

*Nina Zeise, Französisch & Erziehungswissenschaft:*

„Ich habe nichts gegen Glücksbringer und finde es schön, wenn man daran glaubt. In der Schule hatte ich früher immer ein kleines Plüschschaf bei Klausuren als Glücksbringer dabei. Ich denke, gerade für Kinder und Jugendliche sind solche Dinge gut, weil sie Halt geben. Heute denke ich zwar manchmal ‚blödes Schicksal‘, aber abergläubisch bin ich nicht.“



*Steffi Noack, Englisch & Deutsch & Religion:*

„Eigentlich bin ich nicht abergläubisch, aber momentan bin ich in der Examensphase und meine Eltern haben mir vom Oktoberfest ein ‚Power-Bandl‘ mitgebracht. Seitdem ich das Armband trage, laufen die Prüfungen super. Aber ich sehe das nicht mystisch, sondern eher psychologisch. Es gibt einem Halt, deswegen ziehe ich es momentan auch nicht aus, obwohl es nicht sehr schick ist.“



*Ana Arribas, Anglistik:*

„Ich komme aus der Nähe von Madrid in Spanien. Dort ist Dienstag, der 13. ein Unglückstag, was lustig ist, da es in Deutschland ja der Freitag ist. Aber meine Familie ist nicht abergläubisch. Allerdings trage ich zu Prüfungen oder speziellen Anlässen ein besonderes Glücksarmband, das ich von meiner Großmutter bekommen habe.“

*Chun-Liang Liu, Soziologie:*

„Ich bin nicht abergläubisch, aber trotzdem vermeide ich bestimmte Dinge, wie z.B. in der Dunkelheit zu pfeifen, da dies, so sagt man in meiner Heimat, die bösen Geister aufweckt. Außerdem ist es ja auch eine Tradition und anderen ist das wichtig und das möchte ich durch mein Verhalten respektieren.“



*Yun-Chien Cheng, Biotechnologie:*

„Persönlich denke ich, dass Aberglaube Blödsinn ist. Aber bei manchen dieser Regeln und Sprüche sollte man darüber nachdenken, wie sie entstanden sind und ob es nicht doch Sinn macht, sie zu befolgen. Generell denke ich, dass jeder selbst entscheiden sollte, ob er oder sie abergläubisch sein möchte oder nicht.“

Text: cog, Fotos: cog

☆☆☆

# JUNGS, JETZT GIBT'S KEINE AUSREDEN MEHR!

## AUF UNSERER NEUEN DENIM-FLÄCHE FINDET IHR DIE NEUESTEN TREND-MARKEN FÜR EUER PERFEKTES OUTFIT!

☆☆☆

**DENIM**

BOSS ORANGE

CAMPUS by MARY QUTNER

HILFIGER DENIM

drykorn for beautiful people

LTB

Levi's

MADADLIDI INAPALURI GEOGRAPHIC

Bench.

JACK & JONES

SCOTCH & SODA

SELECTED

# KRAUS

In Heidelberg . [www.kraus-mode.de](http://www.kraus-mode.de)

# POETRY SLAM

Hauptgewinn:  
75,- Büchergutschein  
Mit freundlicher Unterstützung von  
Lehmanns Media  
(vormals ZIEHANK Universitätsbuchhandlung)



- \* Sandro Pignelli
- \* Justus Klein
- \* Edward Woods Jr.
- \* Lisa Stein
- \* Fatih Ayhan "Yabgu" Taneri

## Offene Liste

(ohne Anmeldung)

**FR 18.11.11 20 h**  
**Marstallcafé/HD**  
**Eintritt frei**



# SONNTAGS- BRUNCH

## IM ZEUGHAUS



SPEZIALITÄTEN AUS DER MENSA DES JAHRES!  
100€; 0,84€ STUDIERENDE; 0,98€ BEDIENTETE; 1,31€ GÄSTE  
INKL. KAFFEE

**SONNTAG**  
**27.11.2011**  
**10.00 - 14.00 UHR**



STUDENTENRAT  
HEIDELBERG  
SERVICE FÜR STUDIERENDE

# LATIN PARTY

ABSCHLUSSFEST DER LATEINAMERIKANISCHEN WOCHE!

**SAMSTAG 12.11.2011**  
**BEGINN: 20:30 UHR**

**EINTRITT: 3,- €**  
**ICI-CLUBMITGLIEDER: 2,- €**

**Garderobe frei!!**

**21:00 UHR:**  
SALSA & MERENGUE TANZKURS  
(SALSA AKADEMIE HEIDELBERG)

**22:00 UHR:**  
LATINPARTY MIT DJ MARCO (MEXICO)

**Cocktailbar!**

**Im Marstallcafé**



**c.o.c.k.t.a.i.l.b.a.r**  
2nd floor

# Nikolaus... marstall party

feat. dj chrool  
dj pendecho

**Sa 03.12.** ab 22:00 h  
**3€**



im marstallcafé inkl. Garderobe